



# Amtliche Bekanntmachungen NORDRACH

Verantwortlich: Bürgermeister Carsten Erhardt

Freitag, 12. Februar 2021

AKTUELLE THEMEN:

## *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

die Fasent und die dazugehörigen Aktivitäten sind in diesem Jahr anders.

Zwar wollen und können wir die Fasent nicht gänzlich absagen, schließlich handelt es sich um Brauchtum, um ein traditionelles Fest, ja um die berühmte »5. Jahreszeit«.

Der Ursprung der Fasent führt gern auf vorchristliche, heidnische Wurzeln zurück und erzählt, dass in und mit der Fasent und ihrem lärmenden Treiben der Winter ausgetrieben und die baldige Ankunft des Frühlings gefeiert wird.

Doch für Volkskundler und Historiker ist die Sache klar: Die Fasent ist ein christliches Fest und eng verbunden mit der darauffolgenden 40-tägigen Fastenzeit als Vorbereitung auf das Osterfest. Das wird auch schon im Namen deutlich: Den das Wort »Fasnacht« bezeichnet den Zeitraum vor Anbruch der Fastenzeit und dauert sechs Tage. Der Verzicht auf Fleisch und alle anderen tierischen Produkte war ein bestimmendes Element der Fastenzeit, die



früher viel strenger eingehalten wurde als heute. Verboten war auch der Genuss von Alkohol. Kein Wunder, dass es an den »nährischen Tagen« in jeder Hinsicht hoch herging – zum Missfallen der Kirche. Die Welt der Fasnacht wurde als gottlos, ja teuflisch angesehen, und in ihr regierte die Figur des Narren, der bereits im Psalm 53 der Bibel als derjenige charakterisiert wird, der sagt: »Es gibt keinen Gott.« Auf die Verurteilungen der Kirche reagierten die Feiernenden, indem sie sich erst recht als Teufel oder Narr verkleideten. Daher ist die Teufelsfigur auch eine der ältesten der Fasnacht und wurde neben dem Narr zur zentralen Figur der Fasnacht.

Bis ins Mittelalter zurückverfolgen lässt sich der Brauch, die Tage vor der Fastenzeit nochmal richtig zu Schlemmen, denn in der Fastenzeit gab es viele Abstinenzgebote. Verboten war nicht nur Fleisch, sondern alle aus Großvieh- und Geflügelhaltung gewonnenen Nahrungsmittel wie Schmalz, Fett, Milch, Butter, Käse und Eier. Aus der Notwendigkeit, all diese Dinge möglichst vor der Fastenzeit noch aufzubrauchen, entstand unter anderem der Brauch, an Fasnacht die traditionellen Fasentsküchle zu essen. Die Bezeichnung »schmutziger Donnerstag« kommt daher, denn Schmutz bedeutete Fett.

\* \* \* \*

## *Die Schlüsselübergabe - ein wichtiger Brauch an Fasent*

Die Schlüsselübergabe gehört zu unserer Fasent und ist Teil des Rathaussturms, der den Beginn der tollen Tage markiert. Der Rathaussturm als solches erfolgt eher symbolisch. Als Gemeindeoberhaupt werde ich von den



Narren »gezwungen«, den Schlüssel zum Rathaus zu übergeben. Die Übergabe erfolgt an den Narrenrat und ist gleichzeitig eine symbolische Übergabe der Gemeindekasse. Der Rathaussturm und die Übergabe des Schlüssels sollen anzeigen, dass in der Fasentszeit die »normale« Ordnung nicht gilt und die Narren die Macht haben.

Da eine Schlüsselübergabe und der Rathaussturm in gewohnter Form nicht erfolgen konnte wurde der Schlüssel im g'sunde Abstand an Zunftmeister Stefan Haas übergeben. Das Bild stammt von dem epochalen Übergabekampf aus dem Jahr 2020.

\* \* \* \*

Nehmen wir uns die Hauptattraktion der Fasent 2021 zur Hand – **die Nordrach Fasentszeitung** – und feiern wir Fasent im g'sunde Abstand!

Ihr Bürgermeister **Carsten Erhardt**



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie, dass wir zum Schutz der Bediensteten, der Besucher und zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes das Rathaus und die Touristeninformation wegen der Corona-Pandemie weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen halten.

Ein Zugang ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Sie können einen Termin telefonisch mit der/dem jeweils zuständigen Ansprechpartner\*in unserer Gemeindeverwaltung vereinbaren. Eine Übersicht hierzu finden Sie im Amtsblatt.

Bitte kommen Sie nur dann zu einem Termin, wenn dieser zwingend notwendig ist und Sie sich völlig gesund fühlen. Beim Betreten des Rathauses muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

**Ihre Gemeindeverwaltung**

## Aus dem Rathaus

### Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Landtagswahl am 14.03.2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de) an. Beim Aufruf des Links **Internetwahlschein** erhalten Sie ein Erfassungsfeld für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post [**Deutsche Post AG**] zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an [gemeinde@nordrach.de](mailto:gemeinde@nordrach.de) einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an **Frau Ilse Stöhr**, Tel.: **07838/9299-14**, E-Mail: [i.stoehr@nordrach.de](mailto:i.stoehr@nordrach.de).

### Kath. öffentliche Bücherei St. Ulrich Nordrach

**Corona hat uns fest im Griff.**

Leider muss unsere Bücherei während des Lockdowns geschlossen bleiben.

**Herzlichst Ihr Büchereiteam**



## Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

<b>Montag, 15. Februar 2021</b>	<b>Grüne Tonne</b>
<b>Mittwoch, 17. Februar 2021</b>	<b>Gelber Sack</b>
<b>Freitag, 19. Februar 2021</b>	<b>Graue Tonne</b>

Bitte stellen Sie den Müll ab 5.00 Uhr zur Abholung bereit

### Nächste Problemstoffsammlung:

Mittwoch, 23.06.2021, 09.30 – 12.00 Uhr. Parkplatz Sportplatz

### Sperrmüllabfuhr

Die Termine für das laufende Jahr finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf den Deponien **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal** das ganze Jahr über Sperrmüll kostenlos angeliefert werden kann:

<u>Öffnungszeiten:</u>	Montag – Freitag:
Sommer:	7.30 – 12.30 und 13.00 – 16.45 Uhr
Winter:	8.00 – 12.30 und 13.00 – 16.45 Uhr
Samstag:	8.00 – 13.00 Uhr

Es gilt der Abfallabfuhrkalender 2021 des Landratsamtes Ortenaukreis. Alle Informationen finden Sie unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de).

## Touristen-Information

Nordrach

Telefon: 0 78 38/92 99-21

E-Mail: [touristen-info@nordrach.de](mailto:touristen-info@nordrach.de)

Bitte beachten Sie, dass wir zum Schutz der Bediensteten, der Besucher und zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes **die Touristeninformation wegen der Corona-Pandemie weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen halten.**

## Abhol- und Lieferservice der Gastronomie

Die aktuelle Situation verändert unser Leben in einem bisher unbekanntem Maße. Die verschärften Corona-Bestimmungen treffen insbesondere das Beherbergungsgewerbe und die Gastronomie. Nutzen Sie deshalb die Abhol- und Lieferangebote der örtlichen Gastronomie. Wenn Sie mit ihrem Abhol- und Lieferservice auch veröffentlicht werden möchten, oder Sie Änderungen mitteilen möchten, dann senden Sie bitte eine E-Mail an [gemeinde@nordrach.de](mailto:gemeinde@nordrach.de).

### **Vesperstube Mühlenstüble**

Allmend 2, 77787 Nordrach  
Freitag, Samstag, Sonntag  
Herzhafte Mühlenspezialitäten und selbstgebackener Kuchen  
Selbstgemachte Burger (samstags von 16.00 – 20.00 Uhr)  
Bestellungen unter 07838/955863 von 12.00 – 20.00 Uhr

### **Café S'Blau Hus**

Im Dorf 13, 77787 Nordrach  
Kuchenspezialitäten zum Abholen  
Samstag 14.00 – 18.00 Uhr, Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr  
Bestellungen unter 07838/9557400

### **Pralinenmanufaktur Chocolo**

Im Dorf 13, 77787 Nordrach  
Montag, Donnerstag, Freitag 17.00 – 20.00 Uhr  
Samstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Bestellungen unter 07838/9557400

### **Pizza Nordrach**

Im Dorf 41, 77787 Nordrach  
Dienstag – Sonntag, 17.00 – 20.00 Uhr  
Bestellungen unter 07838/2440082